

Face-of-Secrets / 14.10.15 12:49

[Missionierung](#)

Ich saß ganz normal im Zug. Plötzlich kam eine ältere Frau in die Kabine und versuchte mich zu missionieren mit der Bibel, Text über das

Gewissen, das uns "von Gott gegeben wurde" oder weiteren Unsinn...

Ich habe nur zugehört, aber aus meiner Sicht finde es aber schon mutig von ihr, ausgerechnet mit mir zu reden als Goth. Ich hätte ihr gerne gesagt, das ich nicht an Gott glaube

und war echt schockiert darüber, das sie eine von den Zeugen Jehovas ist.

Nachdem sie fertig war, warf ich ihren Folder in den Müll! Mit sowas wollte ich nicht

zu tun haben. Mein eigene "Religion" ist die Gothic Szene und es scheint

ich sei irgendwie immun gegen christliche Bekehrung...

Habt ihr auch Erfahrungen gemacht mit Sekten?

Komm, süßer Tod!

Torka / 14.10.15 17:03

[Re: Missionierung](#)

Die Zeugen Jehovas sind ja harmlos. Und man kann ihnen sogar sagen, daß man nicht an Gott glaubt, sie versuchen dann nicht etwa, dich zu schlachten und deine Inneren als Opfergabe darzubringen oder so. Sie schlucken vielleicht kurz und versuchen dann umso mehr, dich vom wahren Glauben zu überzeugen, weil sie ja denken, daß es ihre Aufgabe wäre, dich zu retten. Sieh's einfach locker.

Aber natürlich ist es tapfer von den meist älteren Ladies, sich für ihren Glauben in jede noch so unangenehme Situation zu werfen,

in der Hoffnung, jemanden zu retten - denn so sehen sie es ja.

Meine heftigste Sektenerfahrung war eine evangelische Freikirche. Ich bin da von einer früheren Freundin in ein unterirdisches Gewölbe irgendwo in Wien geschleppt worden, wo man erst mal 5 min durch irgendwelche Kellergänge hingehen mußte. Da war dann ein vollgestopfter Raum voller Jugendlicher und eine Band, die äußerst christliche Lieder gespielt hat. Die Leute haben mitgesungen und sich synchron vor- und zurück gewiegt und ab und zu ist einer aufgestanden und hat irgendwas wie "Halleluja!!!" gerufen. Nach ca. 1,5 Stunden gab es einen Auftritt von jemandem, der alle Anwesenden überzeugen wollte, daß ein Christ mind. ein Jahr seines Lebens in einer Bibelschule in Florida verbringen muß. Und danach gab es wieder Musik (zud der sich wieder alle im Sitzen vor- und zurückgeschaukelt haben) und Gebete. Nach ca. 2,5 Stunden hab ich die Flucht ergriffen. Dazu mußte ich über einige Leute rausklettern aus dem Raum... Keine Ahnung wie lang das noch weiterging. Jedenfalls war es für mich sehr viel beunruhigender als die Zeugen Jehovas.

Ich nicht / 14.10.15 17:04

[Re: Missionierung](#)

Ich bin mal so frei (nein, faul) das aus Facebook zu kopieren (und ja, das ist natürlich mir passiert, irgendwann im Advent im Jahr 2012):

Also sowas hab' ich auch noch nicht erlebt:

Ich sitz in der Badner Bahn und hab so einen Ankh-Anhänger umgehängt und da setzt sich so ein Typ auf den Platz gegenüber (er dürfte wohl so um die 17 gewesen sein) und fragt mich ob ich ein Christ bin.

Darauf antworte ich ihm, dass ich zwar offiziell römisch-katholisch bin aber nicht an Gott glaube.

Meint er: "Aha, weil sehr christlich schaut mir das nicht aus..." und ich erklär' ihm, dass es das auch nicht ist, sondern ein Ankh (kannte er nicht - egal...).

Dann fragt er mich, ob ich eigentlich das Wort "Advent" kenne. Ich antworte: "Ja, natürlich" und er sagt: "Weil ich

würd mir ja so einen Scheiß nicht umhängen im Advent." und dann "Weil ich schrei ja auch nicht im Advent "Scheiß Rapid! Scheiß Rapid" obwohl mir danach wär!"
Was zur Hölle?

Ich glaub', der hat gestern seinen Adventskranz geraucht, anders ist das wohl nicht zu erklären....

Torka / 14.10.15 17:11

[Re: Missionierung](#)

Zitat

Ich nicht

Dann fragt er mich, ob ich eigentlich das Wort "Advent" kenne. Ich antworte: "Ja, natürlich" und er sagt: "Weil ich würd mir ja so einen Scheiß nicht umhängen im Advent." und dann "Weil ich schrei ja auch nicht im Advent "Scheiß Rapid! Scheiß Rapid" obwohl mir danach wär!"

Hahaha... Ich weiß nicht... irgendwie finde ich es schon wieder nett, wenn jemand (egal welcher Religion) sich zamreißt, in einer "heiligen" Zeit nicht zu schimpfen. Es ist total unnachvollziehbar, aber irgendwie ist es doch nett... *g*

Ich hoffe, du hast ihm freundlich und sanft die Bedeutung von Ankh erklärt und vielleicht auch gleich mal darauf verwiesen, daß es kein Schaden ist, über die frühe Geschichte der Menschheit ein wenig Bescheid zu wissen.

Zitat

Ich nicht

Was zur Hölle?

Sowas sagt man nicht! Es ist doch schon fast wieder Advent! ;-)

Ich nicht / 14.10.15 17:32

[Re: Missionierung](#)

Irgendwie fand ich's nicht nett sondern komisch.

Vor allem, dass man sich traut irgendeinen Fremden anzusprechen und ihm zu erklären, dass man sich so einen Scheiß ja nicht umhängen würde, finde ich ziemlich dreist und vielleicht auch etwas dumm, denn er konnte ja nicht wissen wie ich auf diese Aussage reagieren würde.

Aber in erster Linie fühl(t)e ich mich ja auch gar nicht beleidigt sondern war (und bin) einfach nur verwundert.

Erklärt hab ich ihm nix, genaugenommen kann so ein Ankh ja sogar ein christliches Zeichen sein (koptische Kirche) aber ich hatte kein wirkliches Interesse an einem Gespräch mit ihm.

Zitat

Sowas sagt man nicht! Es ist doch schon fast wieder Advent! ;-)

Du hast ja recht, zum Teufel!

Ich sollte mich wirklich etwas zurücknehmen, gottverdammte Scheiße.

Torka / 14.10.15 17:52

[Re: Missionierung](#)

Zitat

Ich nicht

Irgendwie fand ich's nicht nett sondern komisch.

Vor allem, dass man sich traut irgendeinen Fremden anzusprechen und ihm zu erklären, dass man sich so einen Scheiß ja nicht umhängen würde,

Vermutlich dachte er, es sei was teuflisches und in dieser Hinsicht eine Kampfansage an seinen Glauben. *g*

Zitat

Torka

"Sowas sagt man nicht! Es ist doch schon fast wieder Advent! ;-)"

Zitat

Ich nicht

Du hast ja recht, zum Teufel!

Ich sollte mich wirklich etwas zurücknehmen, gottverdammte Scheiße.

Hehehe. :-D

1 mal bearbeitet. Zuletzt am 14.10.15 17:54 von Torka.

Lost_Soul / 14.10.15 20:46

[Re: Missionierung](#)

Zitat

Torka

Zitat

Ich nicht

Was zur Hölle?

Sowas sagt man nicht! Es ist doch schon fast wieder Advent! ;-)

vorher ist aber Halloween und da kann man ein Auge zudrücken ;)

ich selbst find sowas mutig und lästig gleichzeitig.

Mutig weil man ja wirklich nie weiß,wer einem die Tür öffnet oder wie jmd im Zug drauf reagiert.

Lästig weil sie ein 'Nein' nicht gleich akzeptieren. Andererseits bewundere ich solche Missionierer. Die haben so einen festen Glauben,dass sie sich durch die unzähligen 'nein' nicht entmutigen lassen. Dass die das einfach wegstecken.

uwi1976 / 15.10.15 18:08

[Re: Missionierung](#)

Meinen Ankh-Anhänger mußte ich auch schon einige Male erklären.

Ich bin Atheist / Agnostiker und daran wid sich auch nichts ändern.

Ich toleriere alle Religionen, solange deren Anhänger friedlich sind und nicht versuchen, mich zu bekehren.

Mit den Zeugen Jehovas hatte ich persönlich bisher nicht zu tun, aber ich habe meinen Zivildienst in einem Seniorenheim der Adventisten der letzten 7 Tage absolviert. Die waren teilweise auch mächtig krass drauf und es gab viele Tage, an denen ich mir vorkam, wie im falschen Film. Der Zivildienst dauerte damals 13 Monate und in der Zeit war so ziemlich alles dabei: Gebete vor jeder Mahlzeit (da fällt man natürlich auf, wenn man als einziger nicht aufsteht), endlose theologische Diskussionen mit anderen Zivis ("Waaaaas? Du glaubst nicht an Gott!? Dann kommst Du ja in die Hölle! Naja... im Vorzimmer bin ich ja offenbar schon *g*), noch sinnlosere Diskussionen mit den Heimbewohnern, Samstag = Feiertag, Sonntag = normaler Arbeitstag (funktioniert natürlich super im tiefsten Oberbayern!) und so weiter und so fort...

Der Oberknaller war allerdings der theoretische Unterricht. Dieser dauerte 3 Wochen oder so und mußte von jedem Zivi in einer speziellen Schule (die in meinem Fall 50km entfernt war) absolviert werden. Es sei denn, der Dienstgeber bietet alternativ einen eigenen Unterricht an. Das Heim wollte natürlich nicht 3 Wochen auf seine Sklaven verzichten und bot daher Unterricht im Hause an - na ratet mal, was das war: Hardcore Bibelstunde natürlich mit Gebeten, Gesang und allen drum und dran. Ich habe mir die erste Unterrichtseinheit angetan und dann der Lehrerin erklärt, dass ich künftig nicht mehr an diesem Kurs teilnehmen werde. Dem Heimleiter hab ich das dann auch noch mal gesagt, entweder er unterschreibt den Wisch für das Bundesamt für Zivildienst, dass ich teilgenommen habe oder ich gehe (freiwillig) in diese 50km entfernte Schule und informiere außerdem die Behörde über die Inhalte, die den Zivis in diesem Unterricht hier vermittelt werden...

Er hat sofort unterschrieben :D

Aber zurück zum Eingangsposting.

Wenn mich so eine Dame belästigen würde, würde ich sie wahrscheinlich - je nach Tageslaune - einfach nur anschauen, dass sie mich in Ruhe lassen soll und dann Kopfhörer einstecken, dann kann sie sich von mir aus den Mund fuselig quatschen ;)

Ick wundre mir üba janüschts mehr ;)

Aluna / 15.10.15 19:07

[Re: Missionierung](#)

Warum macht man in so nem Verein denn überhaupt Zivildienst? o_O Oder wird man da zwangszugewiesen?

Ich hätte die Behörden wsl trotzdem informiert :-D

Btw ist der Ankh Erkennungsmerkmal einer spezielleren Gruppierung. Sofern man nicht weiß von welcher ich rede sollte man damit vl eher... vorsichtiger? umgehen :D

Schwarzesschaf / 16.10.15 00:50

[Re: Missionierung](#)

Bei mir wars zwar keine "Sektenerfahrung" sonder eher einfach eine etwas SEHR seltsame Situation xD

Ich bin in der U-Bahn gesessen, mit meinem Pentagramm um den Hals. Dann ist ein Mann zu mir gekommen und fragt mich was das Zeichen bedeute. Ich erkläre es und er behauptet: "Nein, das ist ein Davidstern." Ich verneine und sage es sei ein Pentagramm, weil ein Davidstern sechs Zacken hätte. Er antwortet daraufhin, er sei sich ganz sicher, weil er sei Jude und wisse wie ein Davidstern aussehe.

Fand ich jedenfalls sehr amüsan.

Gruß, Linda

Ich nicht / 16.10.15 00:51

[Re: Missionierung](#)

Zitat

Aluna

Warum macht man in so nem Verein denn überhaupt Zivildienst? o_O Oder wird man da zwangszugewiesen?

Ja.
Ich war bspw. in einem Behindertenheim deren Leiter und Mitarbeiter der antroposophischen Lehre zugetan waren. Die hatten auch einige Eigenheiten.
Zum Beispiel war es "schlecht" Musik aus der Konserve zu hören, also bspw. von CD o.ä.

Zitat

Aluna

Btw ist der Ankh Erkennungsmerkmal einer spezielleren Gruppierung. Sofern man nicht weiß von welcher ich rede sollte man damit vl eher... vorsichtiger? umgehen :D

Und zwar welcher Gruppierung?
Das Anch kann vieles bedeuten. Also im Grunde auch gar nix.

uwi1976 / 21.10.15 19:29

[Re: Missionierung](#)

Zitat

Aluna

Warum macht man in so nem Verein denn überhaupt Zivildienst? o_O Oder wird man da zwangszugewiesen?
Ich hätte die Behörden wsl trotzdem informiert :-D

Also damals lief das in Deutschland so ab: Zunächst einmal mußte man den Wehrdienst verweigern mit einer schriftlichen Begründung. Es gab zwei Arten der Verweigerung: Kriegsdienstverweigerung (also Bundeswehr, Dienst an der Waffe) und Totalverweigerung. Erstere wurde in den meisten Fällen bewilligt, Totalverweigerer brauchten wirklich SEHR gute Gründe und sind trotzdem oft gescheitert.

However, als anerkannter Kriegsdienstverweigerer mußte man Zivildienst machen, der überdies länger dauerte als der Grundwehrdienst. (damals 13 Monate statt 10). Je nach Wohnort bekommt man dann eine Liste mit Trägervereinen zugesandt, bei denen man sich nach einer freien Zivildienststelle erkundigt. Das sind z.B. das Rote Kreuz oder (in meinem Fall) der paritätische Wohlfahrtsverband. Dieser hatte sehr viele Zivildienststellen im Angebot und der Einfachheit halber habe ich mir eine ein Seniorenheim herausgepickt, das in der Nähe meines damaligen Wohnortes Rosenheim lag. Das dieses Heim von den 7-Tags-Adventisten betrieben wird, habe ich erst erfahren, als ich den Zivildienst dort angetreten habe - und mir u.a. eben eröffnet wurde, das der Samstag der heiligste Tag überhaupt und der Sonntag ein stinknormaler Arbeitstag sei. Da war's dann schlicht und ergreifend zu spät, sich noch nach ner anderen Stelle umzuschauen. Denn wenn man sich nicht rechtzeitig umschaute bzw. sich für eine Stelle entscheiden konnte - Die begehrten Stellen (Rettungsfahrer beim DRK) sind natürlich ratzfatz weg - dann konnte es einem schon passieren, dass einem das Bumsamt für Zivildienst eine Stelle zuweist - die wäre dann vermutlich in Hamburg gewesen ;)

Zitat

Aluna

Btw ist der Ankh Erkennungsmerkmal einer spezielleren Gruppierung. Sofern man nicht weiß von welcher ich rede sollte man damit vl eher... vorsichtiger? umgehen :D

die da wäre? Erleuchte mich bitte, ich weiß es nicht.

Ich kenne das Ankh nur als das uralte ägyptische Symbol des Lebens im Diesseits und Jenseits

Ick wundre mir üba janüschts mehr ;)

Aluna / 21.10.15 19:55

[Re: Missionierung](#)

Na super ^^ Blöd dass es damals noch kein Google gab... ;)

hm.. nope, vergesst einfach was ich gesagt hab :D

uwi1976 / 27.10.15 17:47

[Re: Missionierung](#)

Zitat

Aluna

Na super ^^ Blöd dass es damals noch kein Google gab... ;)

selbst wenn es google 1996 schon gegeben hätte - es hätte nix gefunden, weil es kaum Internetseiten gab :D

Zitat

Aluna

hm.. nope, vergesst einfach was ich gesagt hab :D

so schlimm?
oder weißt Du es selbst nicht mehr? ;)

Ick wundre mir üba janüschd mehr ;)

Psycho-Bob / 02.11.15 03:02

[Re: Missionierung](#)

Zitat

uwi1976

Zitat

Aluna

Na super ^^ Blöd dass es damals noch kein Google gab... ;)

selbst wenn es google 1996 schon gegeben hätte - es hätte nix gefunden, weil es kaum Internetseiten gab :D

Zitat

Aluna

hm.. nope, vergesst einfach was ich gesagt hab :D

so schlimm?
oder weißt Du es selbst nicht mehr? ;)

Stichwort Ankh + Gruppierung, fällt mir als passionierter RPl'er nur die Camarilla ein:

[\[de.vampiremaskerade.wikia.com\]](http://de.vampiremaskerade.wikia.com)

uwi1976 / 03.11.15 22:13

[Re: Missionierung](#)

Ey, da steht doch, dass Du das vergessen sollst! :D

Ick wundre mir üba janüschd mehr ;)

Psycho-Bob / 04.11.15 01:07

[Re: Missionierung](#)

Zitat

uwi1976

Ey, da steht doch, dass Du das vergessen sollst! :D

Hab ich vergessen

Face-of-Secrets / 17.12.15 16:31

[Re: Missionierung](#)

Die nächste Sekte, die mich zu missionieren versucht, werde ich sie entmissionieren und sie zur schwarzen Szene indoktrinieren. Dann kapieren sie endlich, wie ich mich dabei fühle, manipuliert zu werden.

So würde ich den Spieß umdrehen.

Komm, süßer Tod!
